



RUGBY

Wir sind Paralympics-Teilnehmer 2024

Vom 20.-24.03.24 fand das Rollstuhlrugby-Paralympics-Qualifikationsturnier in Wellington/Neuseeland statt.

Mit dabei von den Koblenz Speedos waren Christoph Werner als Head-Coach der Deutschen Nationalmannschaft, Florian Bongard als langjähriger und gesetzter Spieler. Außerdem war Maximilian Stolz als Spieler mit von der Partie, der durch seine glückliche Klassifizierung mit 0,5 Punkten nun auch die Nationalmannschaft verstärkt. Gemeinsam erreichte die Deutsche Rollstuhlrugby-Nationalmannschaft den 3. Platz und konnte sich nach spannenden Spielen das Ticket für die Paralympischen Spiele in Paris 2024 sichern.

Die Koblenz Speedos gratulieren herzlich zu diesem Erfolg. Wolle Schmitt und Jörg Holzem, beide Paralympics-Teilnehmer von 2008 in Peking, kommen ins Schwärmen und erinnern sich an ihre Teilnahme bei den Olympischen Spielen. „Es ist eine großartige Erfahrung, die die Jungs und Mädels niemals vergessen werden“, so Jörg Holzem (Trainer der Koblenz Speedos und des Rollstuhlrugby-Landeskaders des BSV Rheinland-Pfalz).

Wir wünschen euch schon jetzt viel Erfolg und unvergessliche Momente bei eurer Paralympics-Teilnahme. Wir sind mega stolz auf euch!

Zu den Ergebnissen.

Deutschland – Kolumbien	(58 – 51)
Schweiz – Deutschland	(50 – 57)
Australien – Deutschland	(60 – 43)
Canada – Deutschland	(58 – 41)
Brasilien – Deutschland	(50 – 62)



www.lotto-rlp.de



www.transitiv.com



www.sh-wi



rsg aktuell

Neues von der Rollstuhl-SportGemeinschaft Koblenz e.V.





„Same procedure as every year“ gilt nicht nur an Weihnachten, sondern auch beim Aachener Printencup.

Am 18 Februar waren die Koblenz Speedos (Abteilung Rollstuhl-Rugby) in Aachen beim alljährlichen Printencup dabei. Dieses Jahr war es bereits der 13te.

Mit viel Begeisterung nahmen wir mit 6 Spielern daran teil und konnten sehr viel dazu lernen, da auch sehr viele unerfahrene Spieler aus unserem Team, aber auch aus anderen Teams dabei waren. Bei dem Turnier stehen Freundschaft und Spaß an erster Stelle, es durften sogar Fußgänger mitmachen und die Teams wurden gemischt. Leider haben wir alle Spiele verloren, aber wie heißt es so schön „dabei sein ist alles“. Dennoch konnten sich unsere Spieler weiterentwickeln und der Fortschritt wurde von Spiel zu Spiel deutlicher. Wie jedes Jahr ist es eine Freude in der Halle anzukommen und so viele alte, aber auch neue Gesichter zu treffen.



Es war ein tolles lehrreiches Turnier und wir hatten sehr viel Spaß! Wir freuen uns auf den 14. Printencup und sagen vielen Dank an die Organisatoren.





SpielerInnen der Koblenz Speedos zeigen ihr Können beim Bernd-Best-Turnier für den Landeskader des BSV Rheinland-Pfalz

Das Bernd-Best-Turnier (BBT) bietet seit 1999 Teams aus aller Welt die Möglichkeit zum sportlichen Wettkampf. Mit bis zu vier Leistungsklassen ist es der wichtigste Treffpunkt und in dieser Breite einmalig in der Rugbyszene. Bei keiner anderen regelmäßigen Veranstaltung treffen so viele Rugby-SpielerInnen aufeinander.

Natürlich ließen sich die Patriots, wie sich das Team des Landeskaders Rheinland-Pfalz nennt, das Spektakel, welches vom 22. bis 24. März 2024 in Köln stattfand, nicht entgehen. Dies Jahr gab es drei Leistungsklassen, Basic-, Advanced- und Professional League. Die Patriots traten in der mittleren, in der Advanced League an. Leider gab es bereits wenige Tage vor dem Turnierstart einen Dämpfer, da zum Auftaktspiel gegen die Ospreys aus England gleich drei SpielerInnen aus diversen Gründen fehlen sollten. Dies stellte das übrige Team vor eine große Herausforderung, da sich die Ospreys schnell als Favorit in der Advanced League herausstellten. Daher war es nicht verwunderlich, dass das erste Spiel mit 48 : 31 verloren ging. Zum zweiten Freitagsspiel gegen die Scorpions aus den Niederlanden war das Team glücklicherweise komplett, was sich auch im Ergebnis niederschlug. Die SpielerInnen waren von der ersten Minute an hoch konzentriert, sodass die Starting Four bis zur Halbzeit einen guten Vorsprung erspielen konnte. In der zweiten Hälfte des Spiels konnte so jeder Spieler eingewechselt werden und seine Erfahrung - auf dem härter als erwarteten Niveau - sammeln. Denn neben dem Sieg war es dem Coach Jörg Holzem und dem Team wichtig, dass jede/r anwesende SpielerIn Spielzeit erhielt. Das Spiel gegen die niederländischen Scorpions beendeten die Patriots mit einem 39 : 33 Sieg.

An Tag zwei des Turniers mussten die Patriots in gleich drei Spielen ihr Können unter Beweis stellen. Es gelang ihnen an die Leistung vom Freitagabend anzuknüpfen, sodass die Patriots alle Vorrundenspiele für sich entscheiden konnten und auch hier wieder alle auf ihre Spielzeit kamen. So ging das Spiel gegen Leinster Wheelchair Rugby aus Irland 22 : 48, gegen die Maulers aus England 20 : 47 und gegen die Bredballe Bucks aus Dänemark 43 : 33 aus. Somit beendeten die Patriots die Vorrunde der Advanced League mit vier Siegen und einer Niederlage, was bedeutete, dass die Patriots im Finale wieder gegen die Ospreys mussten.

Am Finaltag war die Anspannung aller Patriots, inklusive Trainer, Staffs und Fans spürbar. Denn im Gegensatz zu den Vorrundenspielen war klar, dass dieses Match hart werden wird. Denn auch wenn die Patriots besser besetzt waren als beim Hinspiel, hatten sie es mit einem starken und sehr gut eingespielten Team zu tun. Im ersten und zweiten Viertel waren die beiden Kontrahenten gleichauf. Doch in der zweiten Hälfte konnten sich die Ospreys absetzen, sodass die Patriots das Endspiel mit einem Punktstand von 53 : 46 verloren. Die Enttäuschung bei den Patriots war groß, doch im nächsten Jahr treten sie wieder an, vielleicht klappt es dann mit dem Sieg.

Die SpielerInnen:

Artur Bertram (3.0), Yves Maubach (2.5), Jörg Holzem (2.5), Niklas Braschoß (1.5), Jessi Fischbach (1.5), Illia Poplinskyi (1.5), Alessandro Pilitterri (1.0) und Wolle Schmitt (0.5)



rsg aktuell

Neues von der Rollstuhl-SportGemeinschaft Koblenz e.V.





BOGENSCHIESSEN

11 Medaillen bei den Para-Bogen in Lingen für die RSG Koblenz

Die Bogensportler der RSG Koblenz nahmen am Wochenende 2. und 3. März 2024 in Lingen / Ems an den Deutschen Meisterschaften der Para-Bogenschützen teil und kehren davon mit insgesamt 11 Medaillen nach Hause zurück. Diesem sportlichen Ereignis war eine intensive Trainings- und Aufbauphase voran gegangen, die sich dann im namentlichen Ergebnis wie folgt darstellt:

Zunächst die Ergebnisse der Einzelwertungen:

1. Platz: Goldmedaille bei den Recurve Masters:
Serhii Shuruta mit 511 Ringen
1. Platz: Goldmedaille in der Blankbogenklasse:
Serhii Shuruta mit 496 Ringen (neuer Deutscher Rekord / alter Rekord war von Waldemar Diener aus dem Jahr 2020 mit 493 Ringen)!
2. Platz: Silbermedaille in der Blankbogenklasse:
Zydrunas Samauskas mit 483 Ringen
3. Platz: Bronzemedaille in der Blankbogenklasse:
Waldemar Diener (472 Ringe)
3. Platz: Bronzemedaille in der Blankbogenklasse Seniorinnen:
Karin Abel (359 Ringe)

Bei den Blankbogen –Einzelergebnissen wurde die Rangfolge bei dieser Deutschen Meisterschaft zu einer reinen „Familienangelegenheit“, wie es der Moderator Alexander bei der Siegerehrung so nett ausdrückte.

- | | |
|--|-----------|
| 1. Platz: Goldmedaille – Serhii Shuruta | 496 Ringe |
| 2. Platz: Silbermedaille - Zydrunas Samuskas | 483 Ringe |
| 3. Platz: Bronzemedaille – Waldemar Diener | 472 Ringe |

Und dazu noch die Ergebnisse der Mannschaftswettbewerbe:

Mannschaftswertung Blankbogen:

1. Platz: Goldmedaille für die Schützen Serhii Shuruta, Zydronas Samauskas und Waldemar Diener.

Mannschaftsergebnis Länderwertung Blankbogen:

1. Platz – Goldmedaille für die Bogenschützen Serhii Shuruta, Waldemar Diener und Markus Bauer vom SV Schopp



Dem ausrichtenden Verein, dem BSC Lingen und seinem Helferteam war es an diesem WE gelungen, ein erstklassiges Turnier in harmonischer Atmosphäre in einem familienhaft anmutenden Rahmen auszurichten. Das Schiedsrichter-Team stand, wo immer es nötig wurde, ratend und helfend Jedem und Jeder zur Seite. Alle Teilnehmer verhielten sich kameradschaftlich und diszipliniert, und ein zahlreiches Publikum begleitete die Wettkämpfe aufmerksam und interessiert. Es war schön, in Lingen dabei gewesen zu sein!

Vallendar, 17.3.24 (Karin Abel)





5-fache Weltmeisterin Ulrike Koini zu Gast bei den Bogenschützen der RSG Koblenz

Am Samstag, den 4.2.2024 durften die Bogenschützen der RSG Koblenz ein besonderes Highlight verbuchen: **Ulrike Koini**, 5-fache Weltmeisterin in der Disziplin „Bowhunter Recurve“, außerdem Landestrainerin Bogen beim RSB, Bundesjugendleiterin Bildung, Entwicklung u. Durchführung der Lehrgangsangebote der Deut. Schützenjugend, war zu Gast im Ev. Stift und hielt den Mitgliedern einen mehrstündigen, hoch interessanten Lehrgang.

Die Inhalte waren breit gefächert; sie reichten von der korrekten Fußstellung bis zu Bauch- und Rückenspannung, vom optimalen Schussaufbau – angefangen vom Auszug über das saubere Ankern bis hin zum Lösen des Pfeils, vom dynamischen Kraftdreieck bis hin zu Bogenspezifischen Hantel- und Gymnastikübungen. Die Inhalte streiften den Aufbau optimaler Kraft und Beweglichkeit und reichten bis hin zu Bogentuning und mentalen Feinheiten.

Dabei widmete Fr. Koini aufmerksam jedem einzelnen RSG-Mitglied ausreichend Zeit zu persönlichen Anregungen und Tipps und beantwortete individuelle Fragen.

Unabhängig davon zeigte sie sich bereits eingangs sehr beeindruckt vom vorhandenen Leistungsstand sämtlicher RSG-Schützen und sah die Bogenabteilung in diesem Zusammenhang auf einen optimalen Weg.

Dermaßen vorbereitet, ermuntert und ausgestattet sehen wir der laufenden Hallen- und der bevorstehenden Außensaison guten Mutes entgegen.

(Text: Karin Abel)





TISCHTENNIS

3. Spieltag in der 1. TT-Bundesliga in Horhausen

Koblenz – Düsseldorf 0 : 5

Ohne den Hauch einer Chance verloren Selcuk Cetin und Heinrich Bliersbach gegen den haushohen Favoriten aus Düsseldorf, die in Bestbesetzung mit Thomas Schmidberger und Valentin Baus antraten. Die Spiele gingen alle mit 0:3 Sätzen an die Düsseldorfener.

Koblenz – Frankfurt 1 : 4

Jörg Didion und Bart Brands traten für die Frankfurter in diesem Spiel an. Im Einzel gegen Brands führte Selcuk bereits mit 2:1 in den Sätzen, musste aber im Entscheidungssatz mit 10:12 die Segel streichen. Heinrich verlor gegen Didion in 3 Sätzen. Das Doppel ging zwar mit 3:0 an die Frankfurter, aber die Sätze 2 und 3 verloren die Koblenzer jeweils nur mit 2 Punkten Unterscheid. Selcuk holte dann gegen Didion im 3 Sätzen den Ehrenpunkt. Heinrich unterlag auch in seinem zweiten Einzel gegen Brands.

Koblenz – Bayreuth 2 : 3

Selcuk gewann seine beiden Einzel gegen Jan Gürtler und Dietmar Kober, während Heinrich beide Einzel verlor. Somit war das Doppel das entscheidende Spiel und dieses war sehr spannend bis zum Schluss. Nach 3 Sätzen führten die Koblenzer mit 2:1, aber Bayreuth glich im 4. Satz aus und so musste der 5. Satz die Entscheidung bringen. In diesem Satz wechselte die Führung sehr oft, aber am Schluß hatten die Wagnerstädter die Nase vorn und siegten mit 12:10.

Koblenz – Winterscheid 1 : 4

Auch gegen Gastgeber Winterscheid, die mit Christof Müller und dem Polen Krzysztof Zylka spielten, wollten die Koblenzer unbedingt gewinnen. Aber der Aufsteiger erwies sich als zu stark und so konnte nur Selcuk gegen Christof Müller sein Einzel gewinnen und die restlichen Spiele gingen an die Westerwälder.

Nach diesen vier Niederlagen rutschten die Koblenzer auf einen Abstiegsplatz und müssen hoffen, dass am letzten Spieltag in Frickenhausen Tommy Urhaug wieder am Start ist, damit der Abstieg in die 2. Bundesliga-Süd abgewendet werden kann.



4. Spieltag in der 2.TT- Bundesliga-Süd in Frankfurt

Koblenz 2 – Frankfurt 2 1 : 4

Gegen Frankfurt 2, die mit Max Zuber und Jörg Schneider antraten, war für Christian Reuter und Heinrich Bliersbach mehr drin gewesen. Christian gewann sein erstes Einzel gegen Schneider nach 1:2 Rückstand im Entscheidungssatz. Heinrich musste den jungen Frankfurt Zuber zum Sieg gratulieren. Im Doppel ging es sehr eng zu, denn Frankfurt siegte mit 12:10, 15:13 und nochmal 12:10. Gegen Zuber führte Christian bereits mit 2:1 nach Sätzen um dann doch letztendlich mit 8:11 und 9:11 zu verlieren. Gegen Schneider lief es für Heinrich nur im 4. Satz optimal, den er mit 11:2 gewann, alle anderen Sätze gingen mit viel Glück an den Frankfurter.

Koblenz 2 – Plattling 1 : 4

Eine nicht erwartete Niederlage mussten Christian und Heinrich gegen Plattling einstecken. Gegen die bereits als zweiter Absteiger feststehenden Plattlinger fanden die Koblenzer überhaupt zu ihrem Spiel. Durch die Einzelniederlagen von Heinrich gegen Ralph Seifert und der knappen 5-Satz-Niederlage von Christian gegen Anton Pauli misslang der Start in das Spiel total. Und dieses Mißgeschick setzte sich auch im Doppel fort, dass nach 2:1-Führung mit zwei Mal 9:11 verloren wurde. Christian holte durch seinen glatten Dreisatzsieg gegen Seifert den Ehrenpunkt, denn Heinrich musste sich auch dem Routinier Pauli mit 9:11, 9:11 und 10:12 geschlagen geben.

Koblenz 2 – Bayreuth 3 2 : 3

Gegen den Newcomer Nikolai Sommer hatte Heinrich im ersten Einzel keine Chance, aber Christian hielt durch seinen ungefährdeten Sieg gegen Andrei Soare die Begegnung weiter offen. Als auch das Doppel im Entscheidungssatz gewonnen wurde, war die Hoffnung auf einen Sieg in diesem Spiel plötzlich riesengroß. Christian musste anschließend dem Bayreuther Sommer zum Sieg gratulieren, aber Heinrich wollte seine Niederlage aus der Hinrunde im Spiel gegen den jungen Soare wieder gutmachen. Die ersten beiden Sätze konnte Heinrich auch für sich entscheiden, verlor dann aber den Faden und schließlich auch den entscheidenden 5. Satz mit 9:11.

Koblenz 2 belegte in der Abschlußtabelle den 5. Platz vor Wiehl2 und Plattling, sowie Bernburg, die ihre Mannschaft zurückgezogen hat.



rsg aktuell

Neues von der Rollstuhl-SportGemeinschaft Koblenz e.V.





Verschiedenes

Wer hat eine Wohnung für Illia?

Das ist Illia, ein 21-jähriger Ukrainer, der im Krieg verletzt wurde, jetzt querschnittsgelähmt ist und seit 6 Monaten bei den Koblenz Speedos Rollstuhl-Rugby spielt. Illias größter Wunsch ist es, nach seinem langen Krankenhausaufenthalt endlich eine eigene Wohnung in Koblenz und 20km Umgebung zu finden, die rollstuhlgerecht ist. Er ist alleine in Deutschland, seine Familie lebt weiter in der Ukraine, die für ihn mit seiner Querschnittslähmung aber keine Perspektive ist. Wer kann Illias großen Wunsch erfüllen? Weitere Infos über rugby@rsg-koblenz.de



Als neue Mitglieder begrüßen wir ganz herzlich:

Oleksandr Habelkov aus Koblenz

Peter Schön aus Rüdesheim

Internet: www.rsg-koblenz.de

Sparkasse Koblenz IBAN: DE16 5705 0120 0000 0815 70 BIC: MALADE51KO

Volksbank RheinAhrEifel eG IBAN: DE88 5776 1591 0106 2043 00 BIC: GENODED1BNA



rsg aktuell

Neues von der Rollstuhl-SportGemeinschaft Koblenz e.V.



Ihr Reha-Technik Ansprechpartner:
Thorsten Mock
tmock@sh-wittlich.de • Tel. 0151-42220792

E-Antrieb für Aktiv-Rollstühle

twion[®]

Extra Power für Deinen Rollstuhl.

- Dynamische Anschubunterstützung bis 10 km/h (optional)
- Geräuschlos und hocheffizient
- Bis zu 20 km Reichweite
- Android kompatibel: Fahrinfos direkt auf's Smartphone



Sanitätshaus Wittlich GmbH
Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf • Tel. 02622-8890
www.sanitaetshaus-wittlich.de



Was, wann, Wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz April 2024

Abteilung	Wochentag	Von bis	Wo?	Anmerkungen
Basketball 1. Mannschaft	Dienstag	18.00 – 20.00 h	Sporthalle Pollenfeldschule	Bitte m.Übungs-/
Breitensportgruppe	Mittwoch	15.30 – 17.30 h	Sporthalle Evang. Stift	Abteilungsleiter
Breitensportgruppe	Samstag	11.00 – 13.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Boccia alle 2 Wochen	Freitag	18.00 – 19.30 h	Sporthalle Evang. Stift	
Bogenschießen	Montag/ Mittwoch Donnerstag Samstag/ Sonntag	16.00 - 19.00 h 16.00 - 18.00 h Nach Absprache	Kegelbahn Evang. Stift Bitte pünktlich den Raum verlassen	
Darts	Dienstag Freitag	17.00 – 19.00 h 17.00 – 19.00 h	Kegelbahn Evang. Stift Dto.	
Handbike	Dienstag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
	Freitag	ab 14.00 h	Insel Niederwerth nach Absprache	
Krafttraining	Samstag	13.30 – 14.30 h	Krankengymnastik Evang. Stift	
Kindertraining	Samstag	13.00 – 15.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Rugby	Mittwoch	15.00 – 18.00 h	Sporthalle Oberwerth	
	Samstag	16.00 – 18.00 h	Sporthalle Evang. Stift	
Schwimmen	Samstag	11.00 – 14.00 h	Schwimmbad Evang. Stift	
Tanztreff	Freitag	18.00 – 19.30 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Tischtennis	Mittwoch	16.00 – 19.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
	Samstag	11.00 – 14.00 h	Tischtennisraum Evang. Stift	
Übungen/Spiele	Samstag	9.30 – 10.15 h	Sporthalle Evang. Stift	
Zirkeltraining	Samstag	10.15 – 11.00 h	Sporthalle Evang. Stift	

Kontaktadressen

Vereinsanschrift	Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Theodor-Körner-Str. 4 56075 Koblenz Tel.: 0261/32241
Vorstand Vorsitzender	Dr. Walter Ditscheid s. Vereinsanschrift eMail: vorsitz@rsg-koblenz.de
Presse/Internet	Tobias Krämer eMail: presse@rsg-koblenz.de
Sportwart	Selcuk Cetin Rheingrafenstr. 9 C, 55543 Bad Kreuznach Tel.: 0671/92028908 eMail: sport@rsg-koblenz.de
Kassenwart	Alex Nicolay Zum Mautzbach 15, 56869 Mastershausen Tel.: 06545/12 24 Fax: 06545/911 9125 eMail: kasse@rsg-koblenz.de
Schriftführerin	Petra Dahmen Hauptstr. 32, 56170 Bendorf Tel.: 0176/38883810 eMail: schrift@rsg-koblenz.de
Büro	Marion Böлке Antoniusstr. 25, 50170 Kerpen Tel.: 02273/592 678 eMail: buero@rsg-koblenz.de
Basketball	Joachim Arndt und Ferdi Ates eMail: basketball@rsg-koblenz.de

Boccia	Dieter Alex Tel.: 0261/48820 boccia@rsg-koblenz.de
Bogenschießen	Waldemar Diener Tel.: 0152/34244616 eMail: bogenschiessen@rsg-koblenz.de
Schwimmen	Andreas Foit Tel: 0178 / 174 66 67
Handbike	Heike Lenzgen Tel.: 0170/3890979 eMail: handbike@rsg-koblenz.de
Kindersport	Meike Hombach Tel.: 0171/4674129 , eMail kiju@rsg-koblenz.de
Rugby	Jessica Fischbach Tel.: 0171/6924352 eMail: rugby@rsg-koblenz.de
Tanztreff	Thomas Kapp Tel.: 02631/779337 eMail: tanztreff@rsg-koblenz.de
Tischtennis	Christian Reuter Tel.: 02652/5519741 eMail: tischtennis@rsg-koblenz.de
Sportarzt	s. Vorsitzender